

VORWORT

Die Materialsammlung für diesen Faszikel wurde von mir und Dr. Kilian BUTZ ursprünglich unabhängig aufgenommen. Ich habe sie für meine Dissertation (ZADOK 1974; mit Beratung durch die Professoren I. GERSHEVITCH, SH. SHAKED und H. TADMOR) benutzt. 1978 haben Dr. BUTZ und Prof. Dr. M. MAYRHOFER vorgeschlagen, beide Materialsammlungen zu vereinigen und im Rahmen des IPNB-Projekts zu veröffentlichen. Beide haben mich damals in großzügigster Weise unterstützt. Im Laufe der achtziger Jahre habe ich mit BUTZ einige Vereinbarungen getroffen um die Materialsammlung zu koordinieren. BUTZ hat mir dann einige seiner Entdeckungen im Bereich der Etymologie mitgeteilt (vgl. **173.250**). Nach BUTZs frühzeitigem Tod (1990) ist sein Manuskript an Prof. Dr. H. WAETZOLDT (Heidelberg) gelangt, der mir das Manuskript zur Verfügung gestellt hat. BUTZs Manuskript enthält größtenteils umfangreiche Belege der Herrschernamen.

In außerordentlicher Weise haben die Herausgeber Prof. Dr. RÜDIGER SCHMITT und Dr. VELIZAR SADOVSKI als unermüdliche Helfer und versierte Berater gewirkt. Sie haben das ganze Manuskript durchgelesen und zahlreiche Vorschläge und Verbesserungen beigesteuert. Die sprachliche und stilistische Glättung dieses Faszikels stammt von ihnen. Ihnen gebührt mein herzlichster Dank.

Ich danke folgenden Museen und Personen für die Erlaubnis, aus unveröffentlichten Tontafeln zu zitieren: British Museum (*BM*), London, England (Mr. C. B. F. WALKER); Musée d'Art et d'Histoire (*MAH*), Genf, Schweiz (Dr. J. CHAMAY und Prof. Dr. A. CAVIGNEAUX); Harvard Semitic Museum (*HSM*), Cambridge, MA (Prof. Dr. P. STEINKELLER); Museum of Anthropology and Archaeology, University of Pennsylvania, Philadelphia (*CBS, N*; Prof. Dr. E. V. LEICHTY und Prof. Dr. S. TINNEY); und Yale Babylonian Collection, New Haven, Connecticut (*YBC*; Prof. Dr. B. FOSTER und Prof. Dr. W. W. HALLO), Vereinigte Staaten. Für technische Unterstützung gebührt Sh. GORDIN mein herzlicher Dank.

